

IV. Maßnahmen

Alle in den Maßnahmenkatalog aufgenommenen Maßnahmen wurden in der Analyse identifiziert, in der weiteren Untersuchung bewertet und sind für die Umsetzung der Ziele notwendig. Gleichzeitig erfüllen die in den Katalog aufgenommenen Maßnahmen nicht nur ein übergeordnetes Ziel, sondern folgen in ihren positiven Auswirkungen mehreren Zielen. Die dafür eingesetzten Haushaltsmittel erreichen dadurch einen höheren Wirkungsgrad.

Maßnahmen, die mehreren Zielen folgen, werden bei allen relevanten Zielen genannt, womit Mehrfachnennungen auftreten.

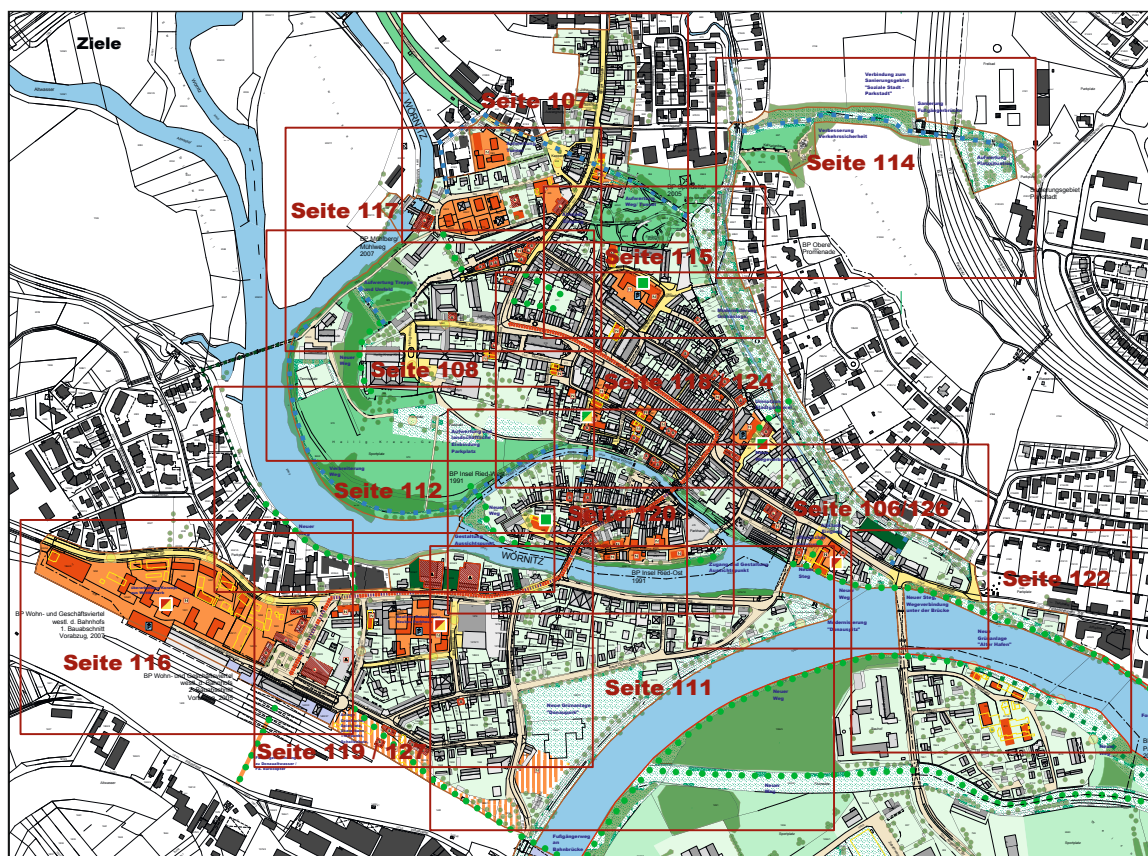
Die räumliche Abgrenzung des neuen Sanierungsgebietes umfasst alle Maßnahmen in den bestehenden Sanierungsgebieten bzw. in deren direktem räumlichen Zusammenhang. Analyse und Sanierungsziele begründen die Aufnahme der Maßnahmen in die Förderung durch das Städtebauförderungsprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“.

Die Maßnahmen tragen alle zur Stärkung der Innenstadt bei, haben in ihren Auswirkungen aber auch eine Bedeutung für die Gesamtstadt.

- | | | |
|------------------------------------|-------------------|--------------|
| 1. Stadtgrundriss und Stadtgestalt | 3. Flächennutzung | 7. Tourismus |
| 2.1 Öffentliche Räume | 4. Wohnen | 8. Licht |
| 2.2 Grün- und Freiflächen | 5. Handel | 9. Energie |
| 2.3 Wegenetz | 6. Verkehr | |

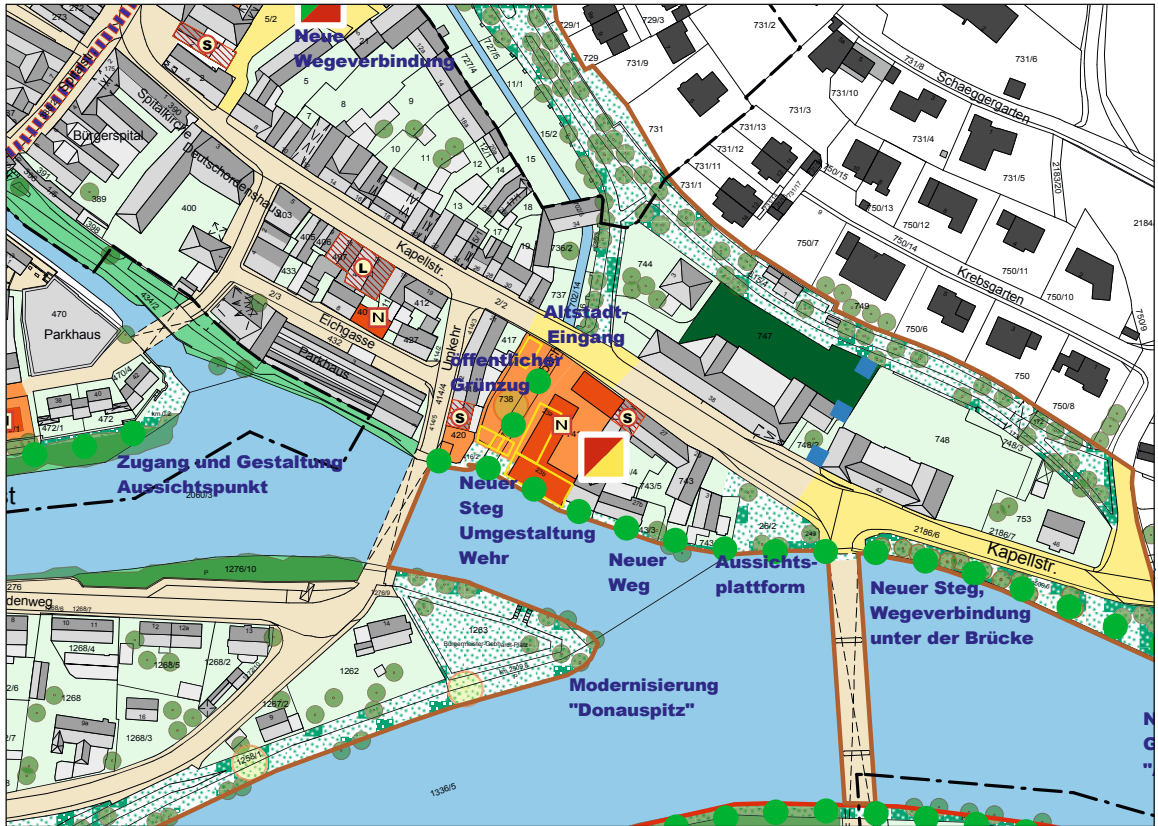
Im Hinblick auf ihre Umsetzung wird eine Hierarchisierung der Maßnahmen in drei Prioritätsstufen vorgeschlagen:

- hohe Priorität: A
- wichtig: B
- wünschenswert: C



Übersichtsplan

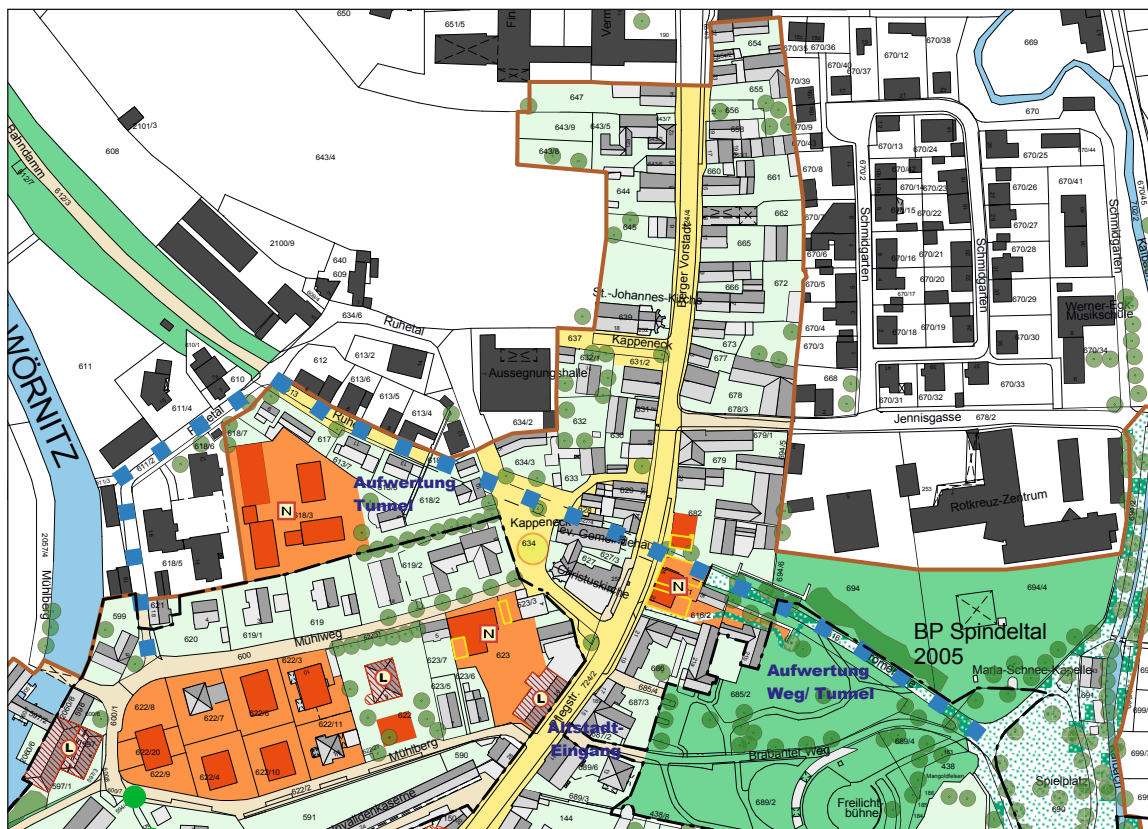
IV. Maßnahmen



Bereich südöstliche Altstadt

Legende		Offene Sanierungsziele: (teilweise aus vorh. VUs übernommen und durch neue Ziele ergänzt)		Städtebauliche Maßnahmen:	
	Gebäude / Nebengebäude Bestand		Einzelgebäudesanierung		Neuordnung / Nachverdichtung Gebäude
	Flurstücksgrenze		Leerstand, zu beseitigen		gestalterische Aufwertung Gebäude
	Private Freifläche, Hoffläche, Garten, Bestand		Städtebauliche Maßnahme		Abriss / Rückbau Gebäude
	Grünfläche, Park, Freifläche im öffentlichen Raum, Bestand		Städtebauliche Maßnahme (langfristig)		wichtige bestehende Wegeverbindung in der Landschaft
	offenzuhaltender Landschaftsraum		Aufwertung Straßenraum / Platzraum		neue Wegeverbindung Langsamverkehr
	öffentlicher Straßenraum / Platzraum		Grünplanerische Entwicklung im öffentlichen Raum		aufzuwertende Wegeverbindung Langsamverkehr
	Gehölz, im Bestand zu erhalten		Grünplanerische Entwicklung / Entsiegelung / Neustrukturierung privater Flächen		zu stärkende Verbindungssachse städtischer Funktionsbereiche
	Baum, im Bestand zu erhalten				Möglicher Standort neues Parkhaus/Tiefgarage
	Bereiche zur Aufwertung durch Begrünung				Ziel Nutzungsstruktur:
	Untersuchungsgebiet (voraussichtliches Sanierungsgebiet)				Wohnen, Gewerbe, Öffentl. Verwaltung / Gemeinbedarf
	Nachrichtliche Übernahme von Zielen (außerhalb des Sanierungsgebietes)				
	Umgriff Bebauungsplan rechtskräftig / in Aufstellung				

IV. Maßnahmen

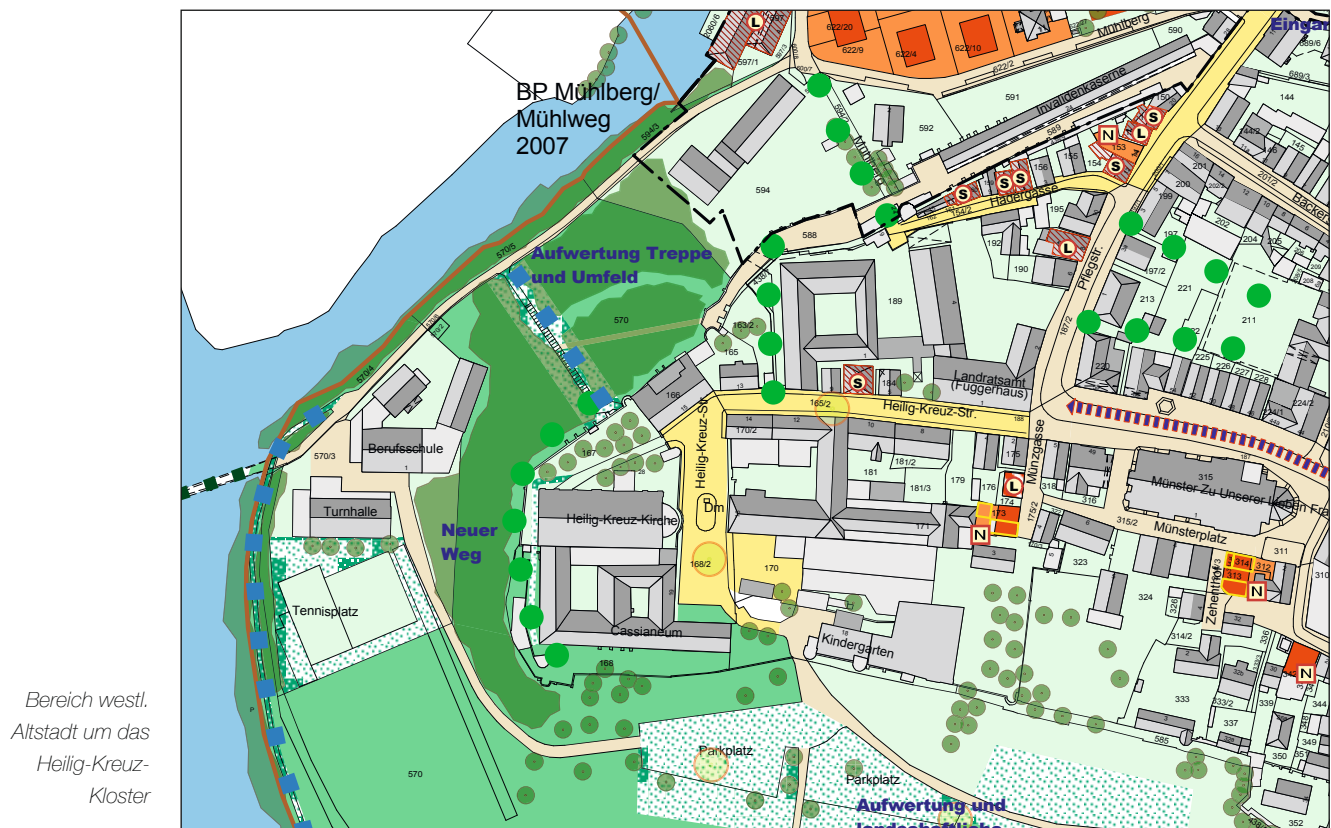


Nördliche Altstadt
Bereich Berger
Vorstadt

1. Stadtgrundriss und Stadtgestalt

- Erweiterung / Nachverdichtung / Modernisierung (z.B. Einbau Aufzug) Rathaus im westlichen Bereich Stadthof sowie die Schaffung eines Übergangs vom Rathaus zur Neuen Kanzlei und der Sanierung der dortigen Treppe (Priorität B)
- Fortsetzung der Sanierung und Sichtbarmachung der Stadtmauer gemäß Gutachten des Stadtbauamtes Donauwörth von 2008 (Priorität A)
- Erweiterungsbauten der Mädchenrealschule Kloster St. Ursula im Bereich Spindeltal/Bärenberg (Priorität B)
- Nachverdichtung am südöstlichen Altstadteingang im Zusammenhang mit der Schaffung einer durchgrünten Verbindung zwischen Promenade und Wörnitzufer. Umgestaltung des Wehrs an der Kaibach-Mündung (Fischaufstieg / Wasserfontäne) (Priorität B)
- Nachverdichtung auf privaten Grundstücken inklusive Abriss bestehender Gebäude im verdichteten Altstadtbereich:
Sonnenstraße 4-6; Ecke Mangoldstraße / Klostersgasse; Nebengebäude Bärenberg 4; Pflegstraße 14, 23, 25, 27; Grundstück zwischen Mühlberg und Mühlweg 3; Vor dem Grundstück Münzgasse 3; Östliche Seite Hirtenberg; Ecke Kronengasse / Lammwirtsgasse; Kronengasse 9, 11, 12a, 13, 15, 28; Ecke Münsterplatz / Zehnthof; neben Eichgasse 8; (Priorität B)

IV. Maßnahmen



Bereich westl.
Altstadt um das
Heilig-Kreuz-
Kloster

- Nachverdichtung auf dem Grundstück des Kolping-Bildungswerkes inklusive Innenhofgestaltung im Bereich Insel Ried (Priorität C)
- Fassadenaufwertung Bahnhofstraße 15, 19 (Priorität B)
- Bauliche Entwicklung des Baublocks jetziger WOHA-Parkplatz südlich der Bahnhofstraße (Priorität B)
- Aufstockung Eckbebauung Bahnhofstraße 24-24a (Priorität C)
- Nachverdichtung im Rückbereich des Grundstücks Bahnhofstraße 22 (Priorität C)
- Fassadenaufwertung Telekomgebäude Official-Schmid-Straße 8 (Priorität C)
- Gebäudesanierung und Beseitigung Leerstand durch Nutzungsänderung des ehemaligen Postamtes am Bahnhofsvorplatz (Priorität A)
- Umsetzung des Wettbewerbsergebnisses in überarbeiteter Form westlich des Bahnhofs inklusive aller damit verbundenen Maßnahmen (Priorität C)
- Fortsetzung der Erneuerung des Stadtgrundrisses im Bereich Spindeltal (Priorität B)

IV. Maßnahmen

- Erneuerung des Stadtgrundrisses am nordwestlichen Stadteingang im Bereich Pflegstraße (Priorität B)

2. Öffentliche Räume, Grün- und Freiflächen, Wegenetz

2.1 Öffentliche Räume

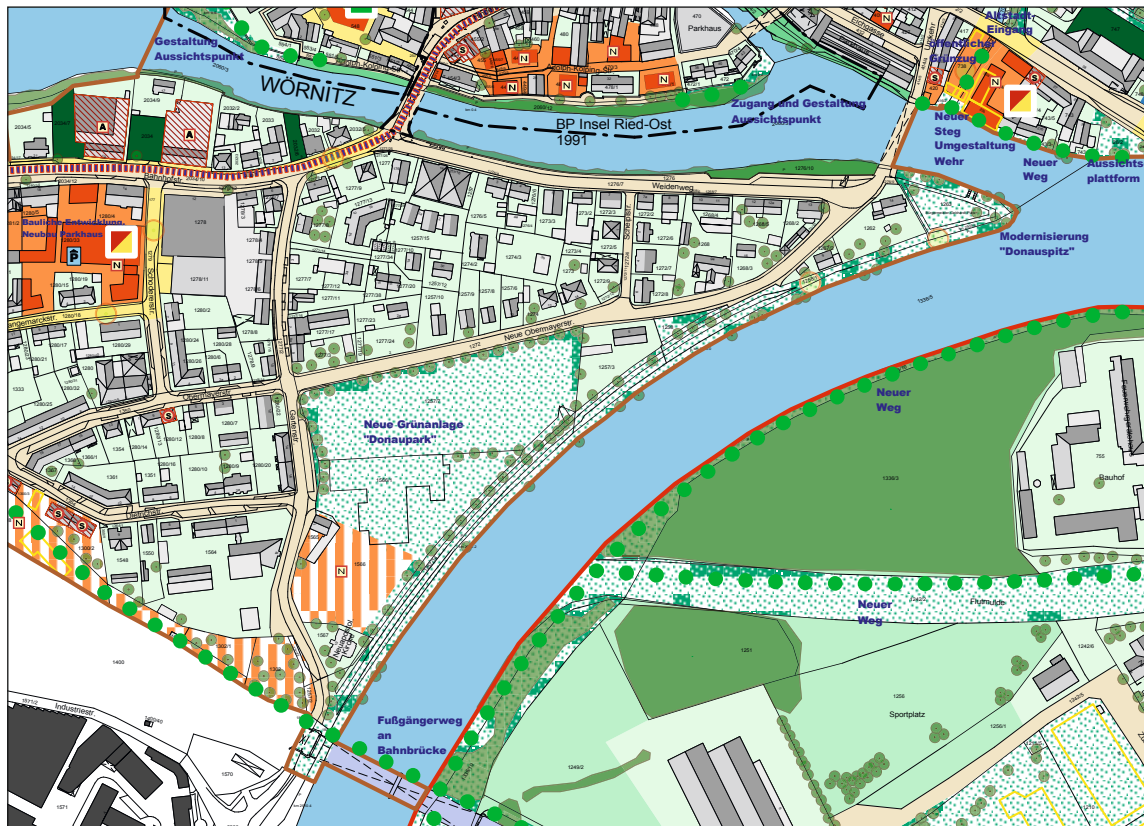
- Schaffung neuer Querungshilfen im Straßenzug Pflegstraße, Reichsstraße, Kapellstraße (Priorität A)
- Neugestaltung des Platzraums Stadthof und Neuorganisation des Parkens (Priorität B)
- Aufwertung und Neugestaltung des Straßenraums Kapellstraße im Bereich Donaubrücke bis zur Einmündung Förgstraße (Priorität A)
- Aufwertung des Straßenraums Spindeltal/Bärenberg/Bäckenberg (Priorität B)
- Aufwertung des Straßenraums der Pflegstraße/Berger Vorstadt (Priorität B)
- Platzgestaltung und Begrünung des Platzraumes Kappeneck (Priorität B)
- Aufwertung des Straßenraums Hadergasse (Priorität A)
- Aufwertung und Begrünung des Straßen- und Platzraumes Heilig-Kreuz-Straße (Priorität B)
- Aufwertung des Straßenzuges Hirtenberg/Kugelplatz (Priorität B)
- Aufwertung und Begrünung in Teilbereichen des Straßenraumes Bahnhofstraße (Priorität A)
- Aufwertung und Begrünung des Straßenraums Dillinger Straße (Priorität C)
- Aufwertung und Begrünung der Straßenräume Langemarckstraße, Schodererstraße, Offizial-Schmid-Straße (Priorität C)
- Einbeziehung des bestehenden, jedoch derzeit unterirdisch befindlichen Brunnens im Straßenraum vor der Reichsstraße 38-40 (Anwesen Hutter) (Priorität B)
- Barrierefreiheit und weitgehende Behindertengerechtigkeit bei allen Maßnahmen im öffentlichen Raum (Priorität A)

IV. Maßnahmen

2.2 Grün- und Freiflächen

- Aufwertung des Stadteingangs im Bereich der Kaibach-Mündung mit Freilegung des verrohrten Bachs und Anlage einer grünen Verbindung von der Kapellstraße zur Wörnitz inklusive Durchwegung (Priorität B)
- Umgestaltung des Wehrs an der Kaibach-Mündung mit Fischaufstieg und Wasserfontäne. (Priorität B)
- Modernisierung der Grünanlage „Junge Donau“ mit Errichtung einer auf das Wasser herausragenden Aussichtsplattform (Priorität B)
- Herstellung der Parkanlage „Alter Hafen“ inklusive Durchwegung (Priorität A)
- Modernisierung der Grünanlage Promenade (Priorität B)
- Aufwertung Platzsituation am östlichen Abschluss des Fußwegs zum Schellenberg als „Vorplatz zur Parkstadt“ (Priorität C)
- Grüngestaltung des brach liegenden Grundstücks Ecke Spindeltal/Promenade als Teil der Gesamtanlage (Priorität B)
- Umnutzung der Stadtgärtnerei an der östlichen Altstadtbefestigung und Integration in die Parkanlage Promenade (Priorität B)
- Gestaltung der verwahrlosten Grünfläche auf der Westspitze der Insel Ried inklusive Durchwegung (Priorität B)
- Gestaltung der Ostspitze der Insel Ried als Aussichtspunkt (Priorität C)
- Umfeldgestaltung des Bereichs an der Bahnlinie zwischen Bahnhof und Gartenstraße inklusive einer Wegeverbindung (Skateranlage, Spielplatz, Treffpunkt, Schallschutz) (Priorität C)
- Herstellung des „Donauparks“ auf dem Areal der ehemaligen „Schwabenhalle“ (Priorität B)
- Aufwertung des Donauufers zwischen neuem Donaupark und Donauspitz, Ergänzung der Begrünung (Priorität B)
- Modernisierung des Donauspitz, Schaffung eines Aussichtspunkts am Donauspitz (Priorität B)
- Fortsetzung der Sanierung und Sichtbarmachung der Stadtmauer gemäß Gutachten des Stadtbauamtes Donauwörth von 2008 (Priorität A)

IV. Maßnahmen

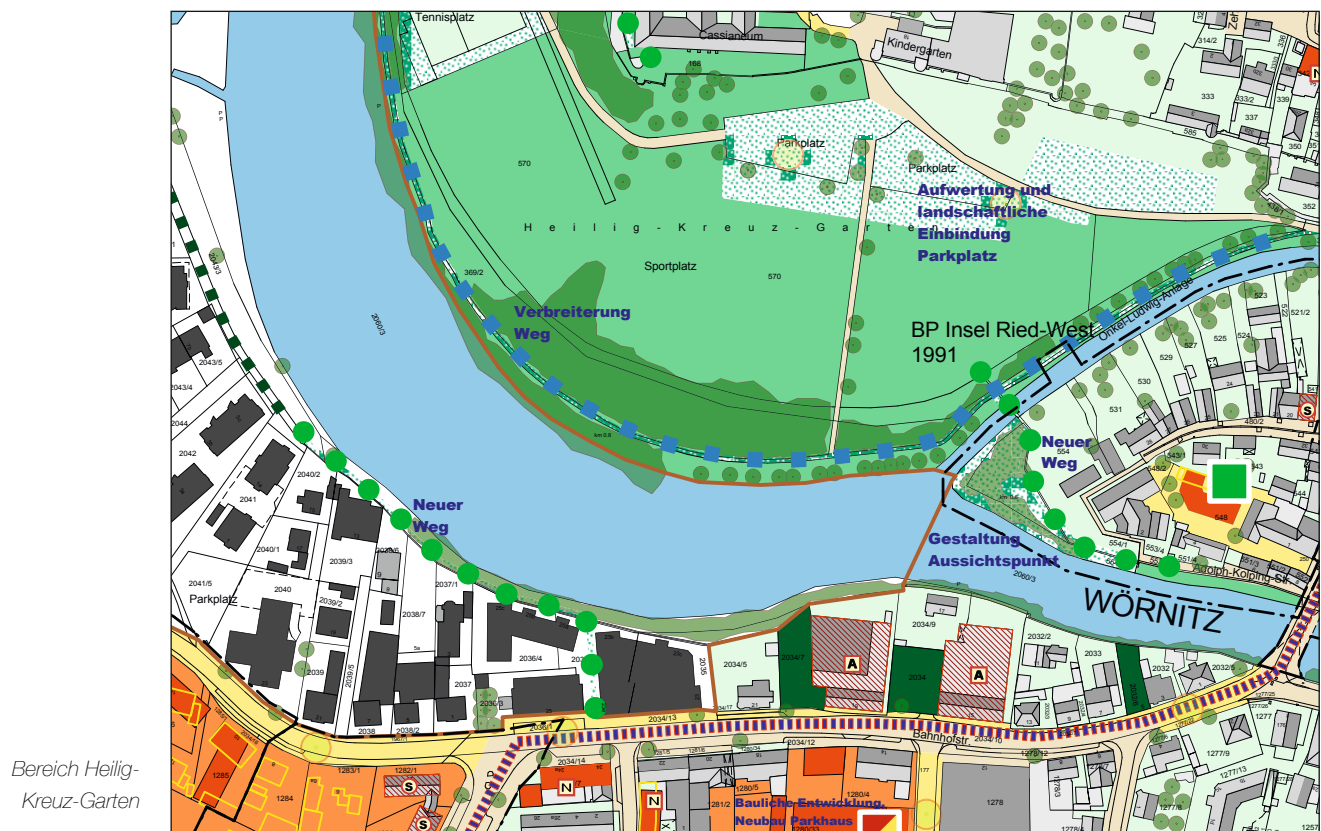


*Bereich neue
Grünanlage
Donaupark*

2.2a Aufwertung und Begrünung privater Freiflächen

- Verbesserung der Einbindung der Sportflächen der Berufsschule im Westen des Heilig-Kreuz-Gartens (Priorität C)
- Aufwertung und Begrünung des Parkplatzes südlich Heilig-Kreuz, Einbindung in die landschaftliche Umgebung (Priorität A)
- Bahnhofstraße 5, 15, 19: Aufwertung, Entsiegelung und Begrünung der Hofflächen / Kundenparkplätze (Priorität C)

IV. Maßnahmen



Bereich Heilig-Kreuz-Garten

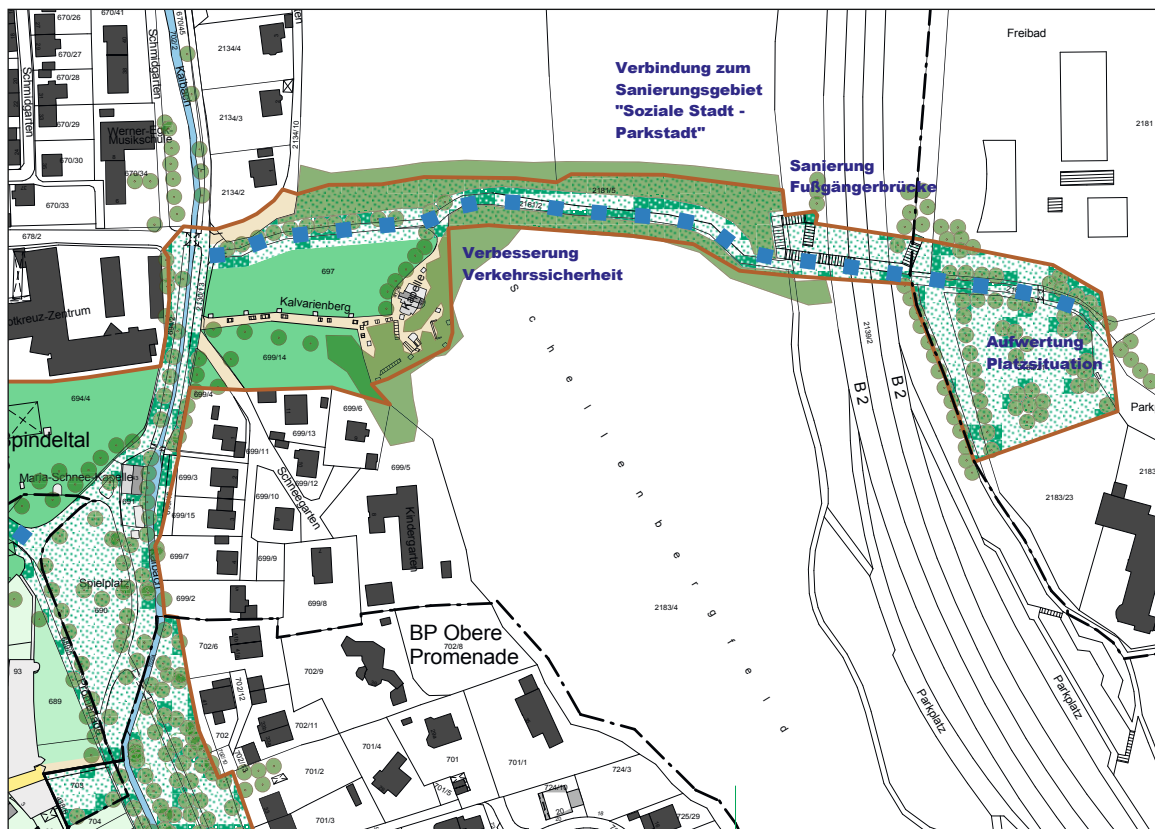
2.3 Wegenetz

- Öffentliche Fußwegeverbindung durch den Block Reichsstraße/Schustergasse/Bäckerstraße/Pflegstraße über die Platzanlage des Parkhauses „Am Münster“ (Priorität C)
- Neue Wegeverbindung Stadthof – Promenade (Priorität B)
- Instandsetzung der Wegeverbindung Kapellstraße – Promenade westlich des Maximiliums (Priorität B)
- Neue Wegeverbindung entlang der Donau mit Bau eines neuen Fußgängerstegs unter der Donaubrücke bis zum „alten Hafen“ als Lückenschluss im Donau-Uferweg (Priorität B)
- Aufwertung der Wegeanlage mit baulicher Aufwertung des ehemaligen Eisenbahntunnels auch an den Tunnelmündern im Bereich Ruhetal bis zur Stadtmühle und im Bereich Promenade als essentieller Teil und Attraktion des Rad- und Fußwegenetzes (Priorität A)

IV. Maßnahmen

- Neue Wegeverbindung Mühlberg – Invalidenkaserne
(Priorität A)
- Ergänzende Wegeverbindung zur Ermöglichung eines Rundwegs um Heilig- Kreuz auf dem Plateau
(Priorität A)
- Gestalterische Aufwertung der Treppenanlage auf der Westseite Heilig-Kreuz zum Wörnitzufer,
Zurücksetzung der Gehölzkante, Beseitigung des „Angstraums“
(Priorität B)
- Errichtung einer vollständigen Wegebeziehung von der Insel Ried über die Kolping-Anlage,
den Heilig-Kreuz-Garten, die Heilig-Kreuz-Straße und einem Durchbruch zur Hadergasse in Richtung
Stadtmühle durch diverse Lückenschlüsse
(Priorität B)
- Verbreiterung und Aufwertung des Uferwegs am östlichen Wörnitzufer im Bereich
Heilig-Kreuz-Garten bis zum Wörnitzsteg
(Priorität B)
- Neubau einer Fußgängerbrücke am Wehr vom Heilig-Kreuz-Garten auf die Insel Ried und
Herstellung einer Wegeverbindung auf die Südseite der Insel
(Priorität B)
- Aufwertung des Fußweges auf dem Grundstück 520/2 im Norden der Insel Ried
(Priorität C)
- Aufwertung des Pfades zur Ostspitze der Insel Ried
(Priorität C)
- Aufwertung des Wegeanschlusses von der Promenade entlang Kalvarienberg in die Parkstadt
(Priorität C)
- Wegeverbindung von der Bahnhofstraße über die Grundstücke Bahnhofstraße 23-25 zum Wörnitzufer
mit Aufwertung des anschließenden bestehenden Fußwegs bis zum Wörnitzsteg
(Priorität C)
- Wegeverbindung über die Bahngleise vom Bahnhof zur Industriestraße (Eurocopter-Werke) durch
Verlängerung der Bahnsteigunterführung oder Fußgängerbrücke
(Priorität B)
- Herstellung eines Fußgängerstegs über die Donau entlang der bestehenden Eisenbahnbrücke
(Priorität A)
- Neue Wegeverbindung zwischen Zusamweg und Eisenbahnbrücke (südlicher Donaubogen)
(Priorität A)
- Herstellung eines Uferweges am nördlichen Donauufer vom Alten Hafen bis zur Brücke der
Bundesstraße, in Teilen nutzbar zur Führung des Donau-Radwegs
(Priorität B)

IV. Maßnahmen

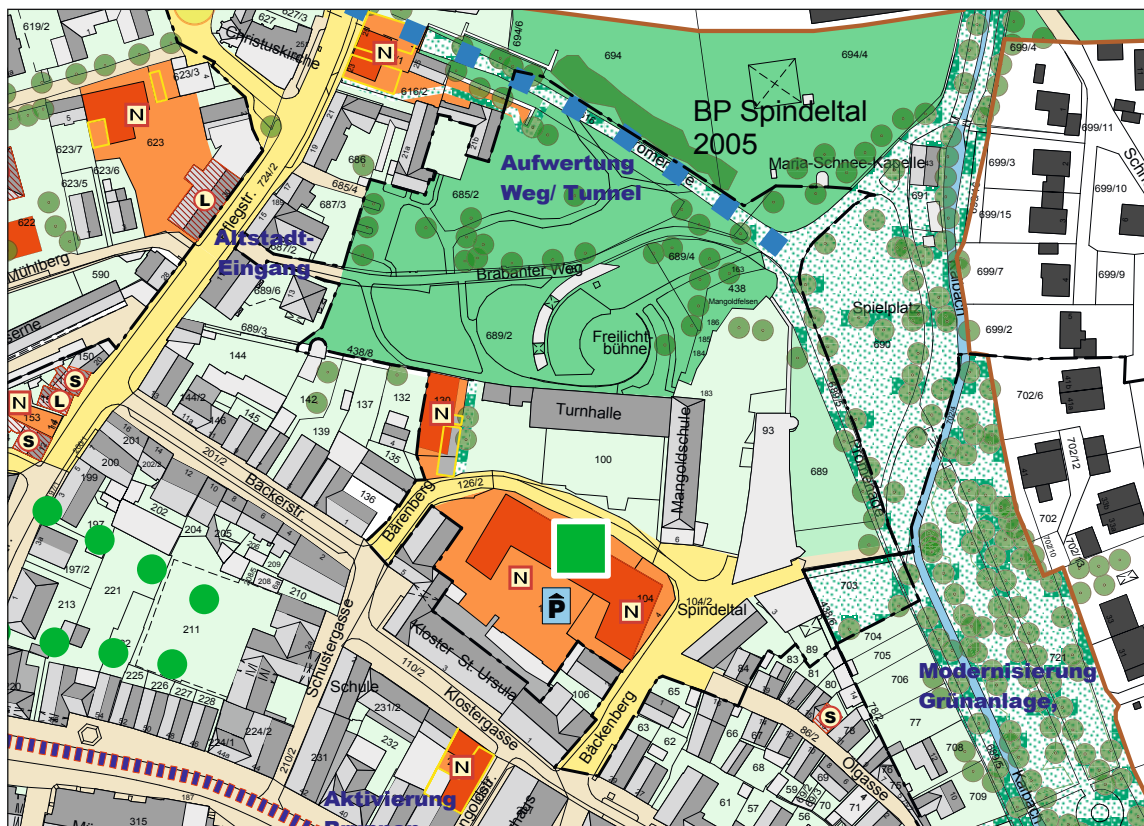


Übergang vom
Kalvarienberg zur
Parkstadt

3. Flächennutzung

- Erweiterung / Nachverdichtung / Modernisierung (z.B. Einbau Aufzug) Rathaus im westlichen Bereich Stadthof sowie die Schaffung eines Übergangs vom Rathaus zur Neuen Kanzlei und der Sanierung der dortigen Treppe.
(Priorität B)
- Erweiterungsbauten der Mädchenrealschule Kloster St. Ursula im Bereich Bärenberg/Spindeltal
(Priorität B)
- Nachverdichtung am südöstlichen Altstadteingang im Zusammenhang mit der Schaffung einer durchgrünten Verbindung zwischen Promenade und Wörnitzufer. Umgestaltung des Wehrs an der Kaibach-Mündung (Fischaufstieg / Wasserfontäne)
(Priorität B)
- Nachverdichtung auf privaten Grundstücken inklusive Abriss bestehender Gebäude im verdichteten Altstadtbereich:
Sonnenstraße 4- 6; Ecke Mangoldstraße/Klostergasse; Nebengebäude Bärenberg 4;
Pflegstraße 14, 23, 25, 27; Grundstück zwischen Mühlberg und Mühlweg 3; vor dem Grundstück Münzgasse 3; östliche Seite Hirtenberg; Ecke Kronengasse/Lammwirtsgasse;
Kronengasse 9, 11, 12a, 13, 15, 28; Ecke Münsterplatz/Zehnthof; neben Eichgasse 8;
(Priorität B)
- Nachverdichtung auf dem Grundstück des Kolping-Bildungswerkes inklusive Innenhofgestaltung im Bereich Insel Ried

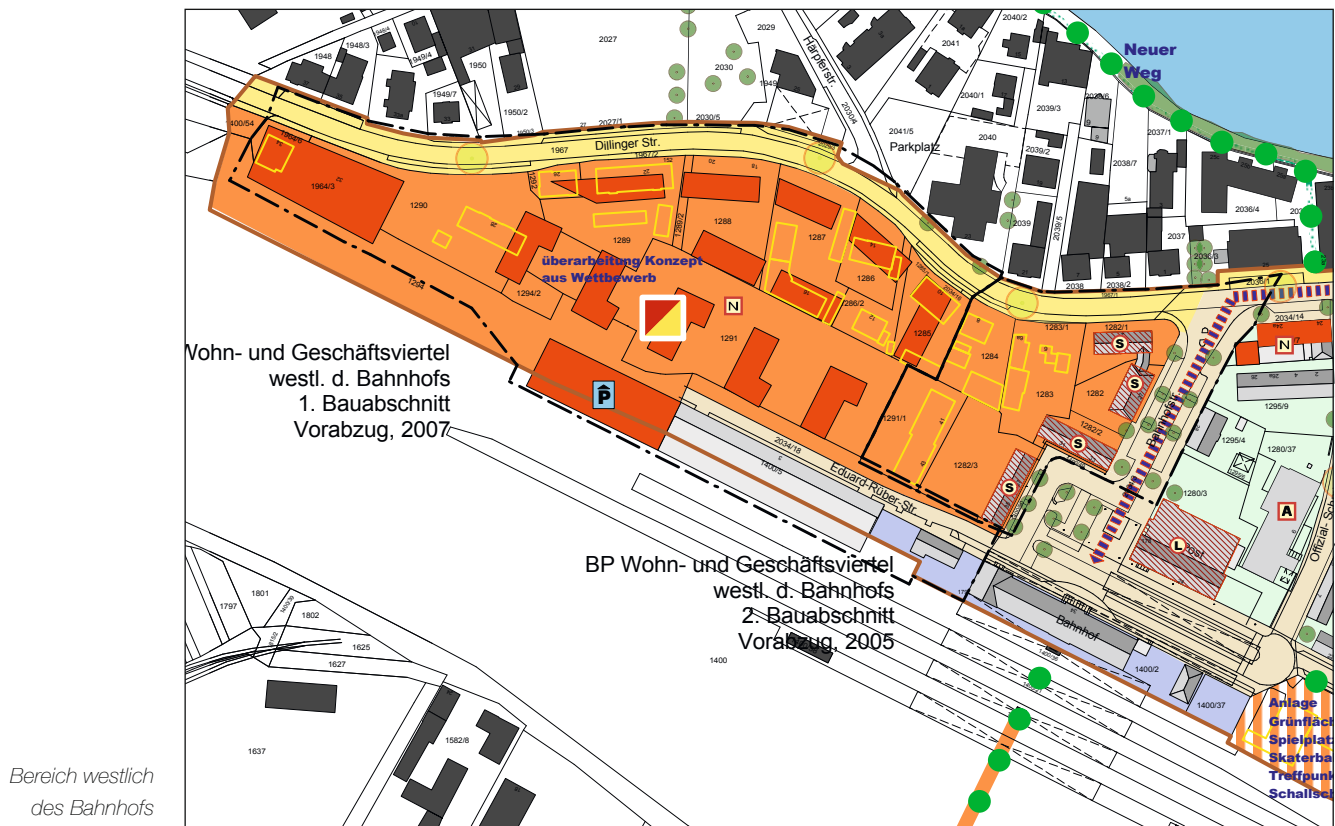
IV. Maßnahmen



Bereich Altstadt/Spindeltal

- Bauliche Entwicklung des Baublocks jetziger WOHA-Parkplatz südlich der Bahnhofstraße (Priorität B)
- Nachverdichtung im Rückbereich des Grundstücks Bahnhofstraße 22 (Priorität C)
- Gebäudesanierung und Beseitigung von Leerstand durch Nutzungsänderung des ehemaligen Postamtes am Bahnhofsvorplatz (Priorität A)
- Umsetzung des Wettbewerbsergebnisses in überarbeiteter Form westlich des Bahnhofs inklusive aller damit verbundenen Maßnahmen (Priorität C)
- Umfeldgestaltung des Bereichs an der Bahnlinie zwischen Bahnhof und Gartenstraße inklusive einer Wegeverbindung (Skateranlage, Spielplatz, Treffpunkt, Schallschutz) (Priorität C)
- Herstellung des „Donauparks“ auf dem Areal der ehemaligen „Schwabenhalle“ (Priorität B)

IV. Maßnahmen



Bereich westlich
des Bahnhofs

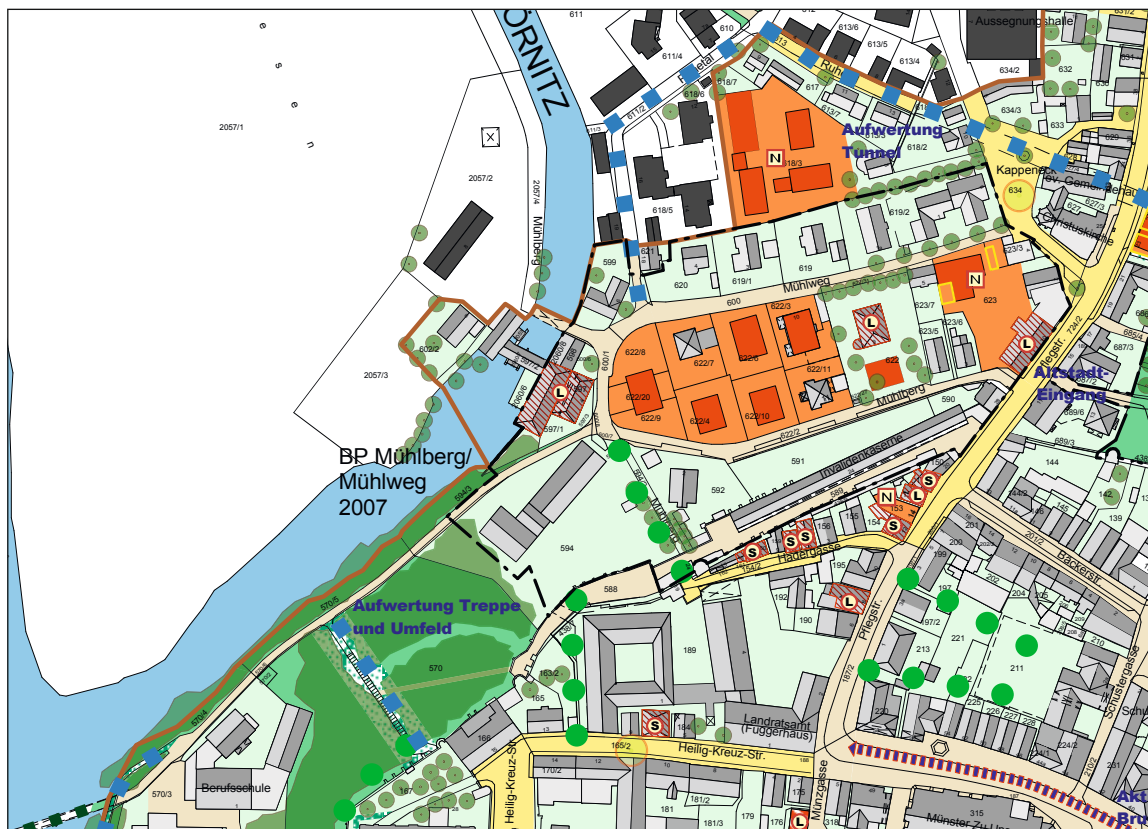
(Priorität C)

4. Wohnen

Alle Maßnahmen des Handlungsfeldes Wohnen folgen auch den Zielen aus dem Handlungsfeld Stadtgrundriss und Stadtgestalt

- Umsetzung Wohnbebauung Bebauungsplan Mühlberg/Mühlweg mit Einfamilienhäusern (Priorität B)
- Wohnbebauung auf dem Grundstück Ruhetal 8 (Priorität C)
- Gebäudesanierungen im verdichteten Altstadtbereich:
Rathausgasse 2; Stadthof 2; Pflegstraße 11, 13; Sonnenstraße 1, 9, 13, 21; Pflegstraße 8, 12, 15, 17; Heilig-Kreuz-Straße 7; Kronengasse 5, 7, 9; Kugelplatz 3, 7, 8, 10, 12, 16; Hadergasse 5, 7, 11; (Priorität A)
- Gebäudesanierungen Umkehr 4, Kapellstraße 25 (Priorität A)
- Gebäudesanierung und Beseitigung von Leerstand durch Nutzungsänderung der alten Stadtmühle (Priorität A)
- Gebäudesanierungen im verdichteten Bereich Insel Ried:
Ried 14, 18; Hindenburgstraße 29, 30, 32;

IV. Maßnahmen



Bereich
nordwestliche
Altstadt / Mühlberg

(Priorität A)

- Nachverdichtung der erschlossenen Parzellen Adolph-Kolping-Straße im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Insel Ried-Ost

(Priorität A)

- Gebäudesanierungen der ehemaligen Eisenbahnerwohnhäuser Dillinger Straße 2, Bahnhofstraße 27, 31, 33, 35, 37

(Priorität B)

- Gebäudesanierungen östlich Bahnhof: Dietrichstraße 13, 15, 17; Obermayerstraße 7

(Priorität C)

5. Handel

- Schaffung neuer Querungshilfen im Straßenzug Pflegstraße, Reichsstraße, Kapellstraße

(Priorität A)

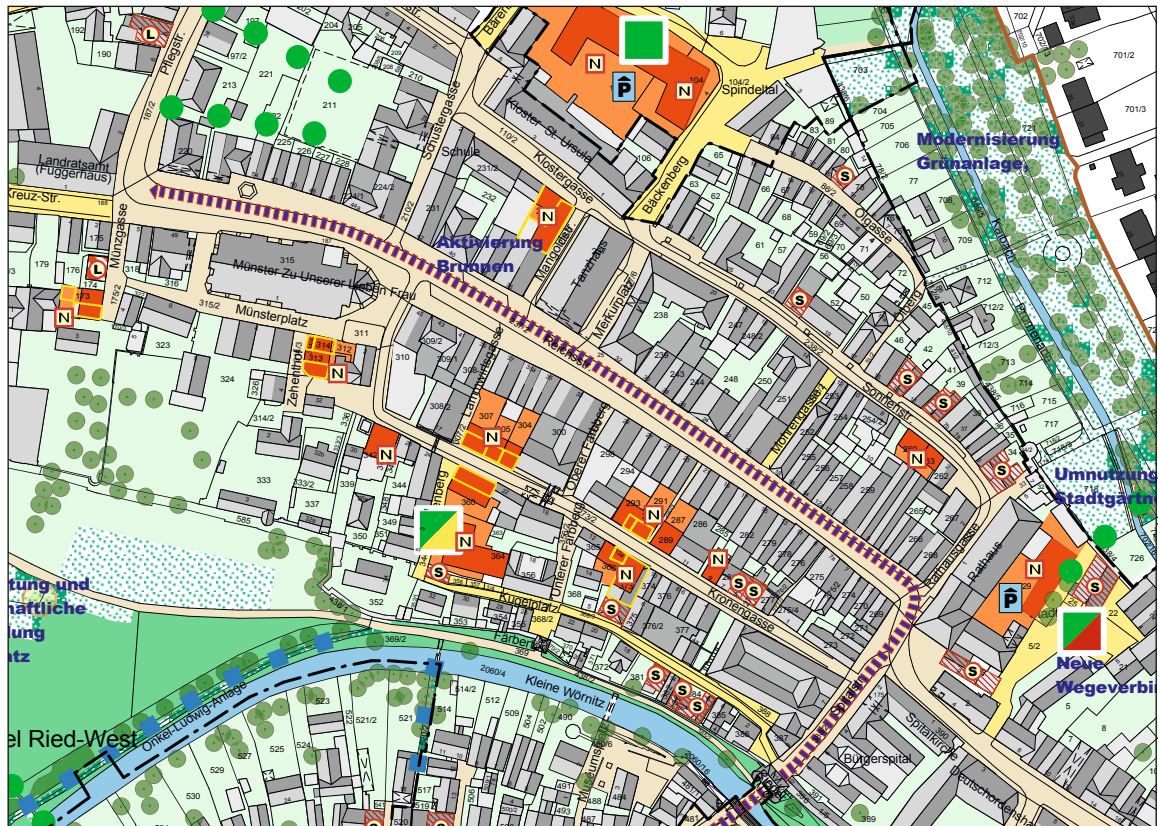
- Brachflächen in der Kronengasse (Richtung Reichsstraße) zur Erweiterung der Einzelhandelsflächen aktivieren

(Priorität B)

- Standortanalyse und Machbarkeitsstudie für die Ansiedlung einer Stadtmarkthalle im Bereich Altstadt/Insel Ried

(Priorität A)

IV. Maßnahmen



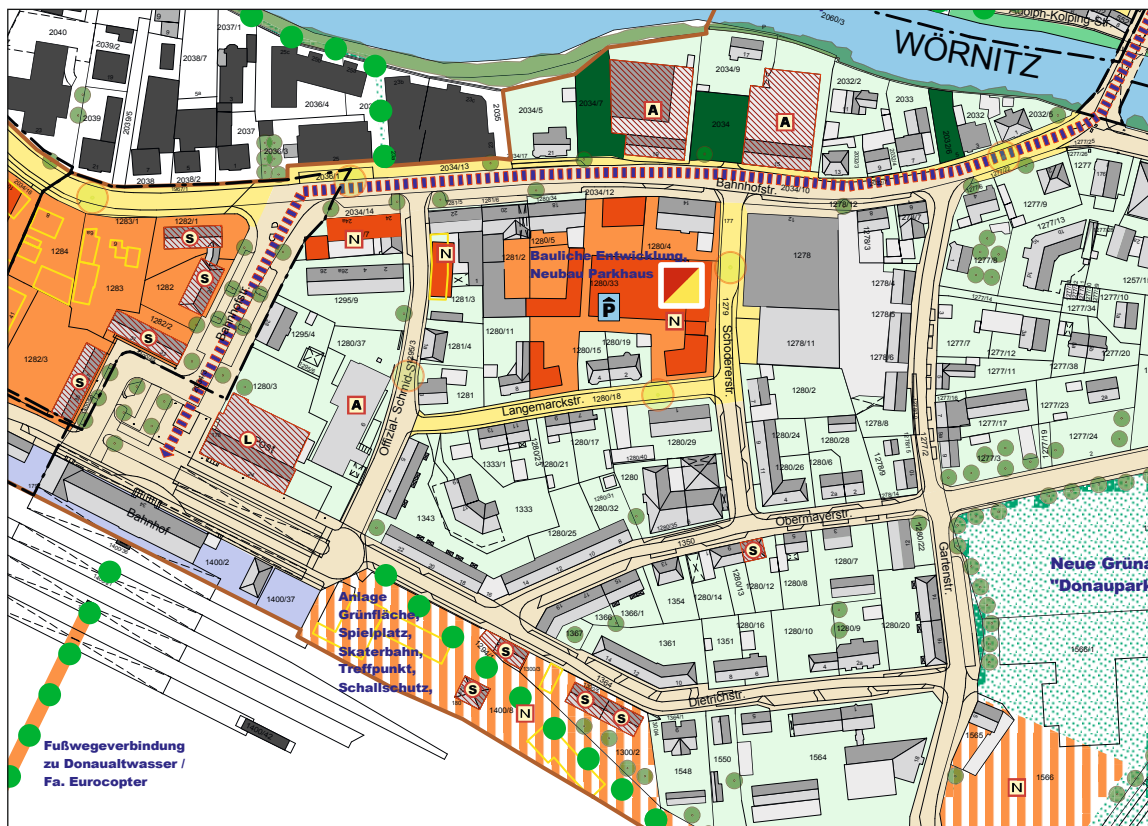
Kernbereich
Altstadt um die
Reichsstraße

- Aktivierung des Bahnhofsvorplatzes durch Nutzungskonzept für ehemalige Post (Priorität A)
- Standortanalyse und Machbarkeitsstudie für die Ansiedlung eines Verbrauchermarktes im Bahnhofsgelände (Priorität A)
- Managementmaßnahmen ausweiten (branchenübergreifende Marketingmaßnahmen, Beseitigung von Leerständen), insbesondere für die Hauptwegeverbindung Reichsstraße – Bahnhof (Priorität A)

6. Verkehr

- Ausbau des Netzes für den Langsamverkehr (Unterschiedliche Prioritäten – siehe IV 2.3 Wegenetz)
- Schaffung neuer Querungshilfen im Straßenzug Pflegstraße, Reichsstraße, Kapellstraße (Priorität A)
- Öffentliche Fußwegeverbindung durch den Block Reichsstraße/Schustergasse/Bäckerstraße/Pflegstraße über die Platzanlage des Parkhauses „Am Münster“ (Priorität C)
- Umsetzung der Maßnahmen des Verkehrskonzeptes zur Reduzierung des Durchgangsverkehrs in der Reichsstraße (Priorität B)

IV. Maßnahmen



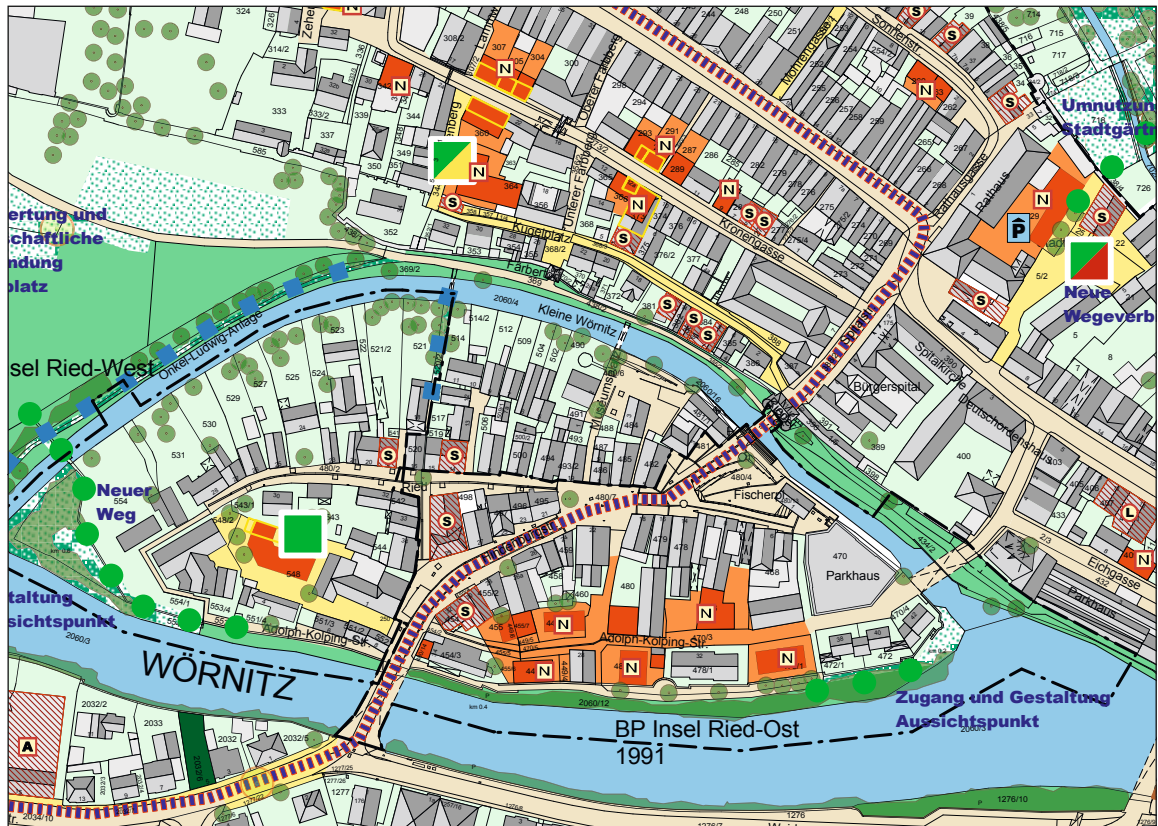
Bereich um die
Bahnhofstraße
östlich des
Bahnhofs

- Parkraumkonzeption zur Entlastung der Straßenräume und Ausgleich von Stellplätzen, die durch Sanierungsmaßnahmen entfallen, z.B. Parkgarage im Rückbereich des Klosters St. Ursula mit Erschließung vom Spindelta; Tiefgarage im Zusammenhang mit Nachverdichtung am Stadthof; Vergrößerung des P+R-Parkhauses am Bahnhof (Priorität A)
- Herstellung von Busparkplätzen und attraktiven Wohnmobilstellplätzen im Rahmen des „Donauparks“ auf dem Areal der ehemaligen „Schwabenhalle“ (Priorität A)
- Wegeverbindung über die Bahngleise vom Bahnhof zur Industriestraße (Eurocopter-Werke) durch Verlängerung der Bahnsteigunterführung oder Fußgängerbrücke (Priorität B)
- Herstellung eines Fußgängerstegs über die Donau entlang der bestehenden Eisenbahnbrücke (Priorität A)

7. Tourismus

- Entwicklung und Umsetzung eines touristischen Leitsystems, Beschilderung der Sehenswürdigkeiten (Priorität A)
- Erstellung eines Museumskonzeptes für mittel- und langfristige Maßnahmen (Priorität A)

IV. Maßnahmen



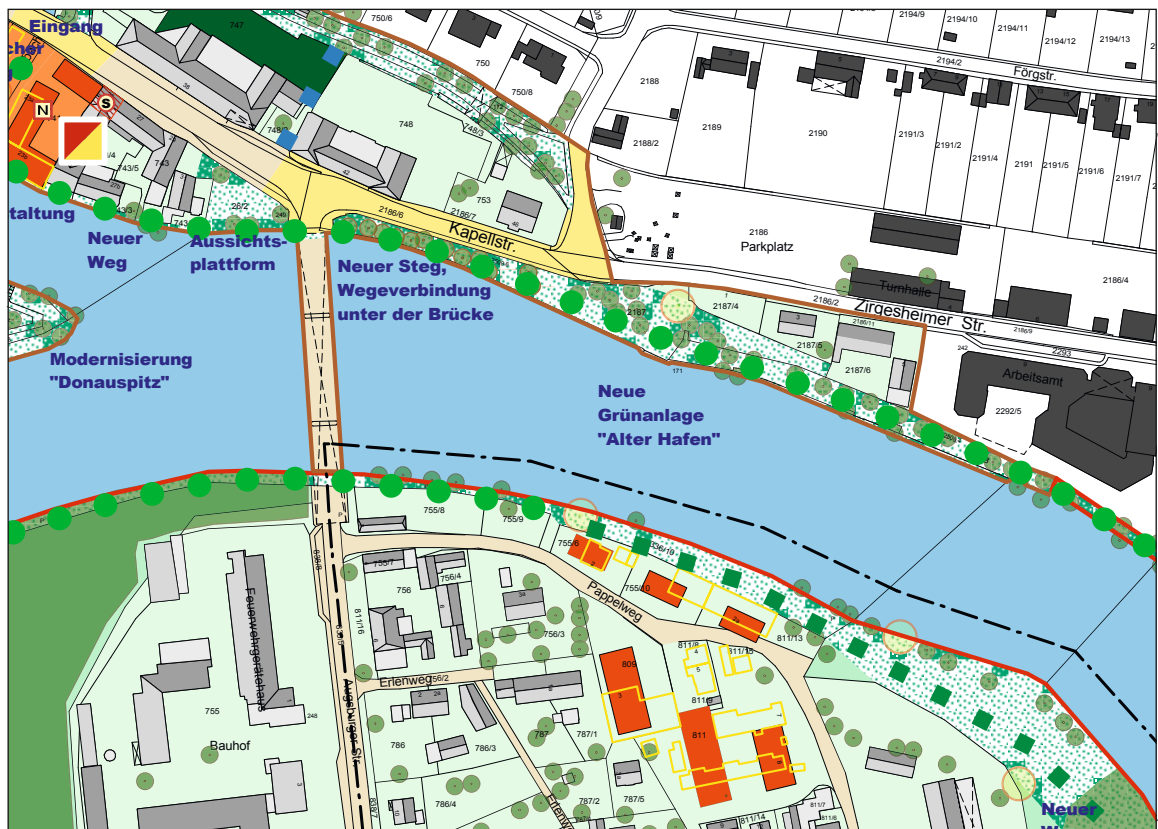
Bereich Insel Ried

- Neue Wegeverbindung Mühlberg – Invalidenkaserne (Priorität A)
- Ergänzende Wegeverbindung zur Ermöglichung eines Rundwegs um Heilig-Kreuz auf dem Plateau (Priorität A)
- Gestalterische Aufwertung der Treppenanlage auf der Westseite Heilig-Kreuz zum Wörnitzufer, Zurücksetzung der Gehölzkante, Beseitigung des „Angstraums“, z.B. auch „Stadtmauer“ (Priorität B)
- Neubau einer Fußgängerbrücke am Wehr vom Heilig-Kreuz-Garten auf die Insel Ried und Herstellung einer Wegeverbindung auf die Südseite der Insel (Priorität B)
- Aufwertung der Wegeanlage mit baulicher Aufwertung des ehemaligen Eisenbahntunnels auch an den Tunnelmündern im Bereich Ruhetal bis zur Stadtmühle und im Bereich Promenade als essentieller Teil und Attraktion des Rad- und Fußwegenetzes (Priorität A)
- Aufwertung des Stadteingangs im Bereich der Kaibach-Mündung mit Freilegung des verrohrten Bachs und Anlage einer grünen Verbindung von der Kapellstraße zur Wörnitz, inklusive Durchwegung (Priorität B)

IV. Maßnahmen

- Neue Wegeverbindung entlang der Donau mit Bau eines neuen Fußgängerstegs unter der Donaubrücke bis zum „alten Hafen“ als Lückenschluss im Donau-Uferweg
(Priorität B)
- Modernisierung der Grünanlage „Junge Donau“ mit Errichtung einer auf das Wasser herausragenden Aussichtsplattform
(Priorität B)
- Umgestaltung des Wehrs an der Kaibach-Mündung mit Fischaufstieg und Wasserfontäne.
(Priorität B)
- Herstellung der Parkanlage „Alter Hafen“, inklusive Durchwegung
(Priorität A)
- Modernisierung der Grünanlage Promenade
(Priorität B)
- Gestaltung der verwahrlosten Grünfläche auf der Westspitze der Insel Ried, inklusive Durchwegung
(Priorität B)
- Gestaltung der Ostspitze der Insel Ried als Aussichtspunkt
(Priorität C)
- Herstellung des „Donauparks“ auf dem Areal der ehemaligen „Schwabenhalle“ mit attraktiven Wohnmobilstellplätzen und Einrichtung eines Parkplatzes für Reisebusse
(Priorität B)
- Aufwertung des Donaufers zwischen neuem Donaupark und Donauspitz, Ergänzung der Begrünung
(Priorität B)
- Modernisierung des Donauspitz, Schaffung eines Aussichtspunktes am Donauspitz
(Priorität B)
- Stärkung des Bahnhofs als Startpunkt für touristische Aktivitäten durch Aufstellen von Hinweisschildern/Infotafeln und Auslage von Info-Material sowie Einrichtung einer öffentlichen Toilette
(Priorität A)
- Gestalterische Aufwertung der fußläufigen Verbindung vom Bahnhof in die Altstadt (Begrünung, Beläge, Raumkanten)
(Priorität A)
- Wegverbindung von der Bahnhofstraße über die Grundstücke Bahnhofstraße 23-25 zum Wörnitzufer mit Aufwertung des anschließenden bestehenden Fußwegs bis zum Wörnitzsteg
(Priorität C)
- Anlage einer attraktiven Wegeverbindung für Fußgänger und Radfahrer vom Bahnhof an die Donau auf den freien Flächen entlang der Bahnlinie, inklusive Anknüpfung über die Donau hinweg an den Landschaftsteil im südlichen Donaubogen
(Priorität A)
- Herstellung eines Uferweges am nördlichen Donauufer vom Alten Hafen bis zur Brücke der Bundesstraße, in Teilen nutzbar zur Führung des Donau-Radwegs
(Priorität B)

IV. Maßnahmen



Bereich „alter Hafen“ und Wohngebiet südlich der Donau

- Schaffung eines Museums zum Thema Gewässer Donauwörth bzw. Integration des Themas in ein bestehendes Museum (Priorität B)
- Bauliche Ergänzung des Käthe-Kruse-Museums (Priorität B)
- Einrichtung eines neuen zentralen Museumsstandorts mit passenden und barrierefreien Räumlichkeiten für ein modernes Museumskonzept. Zusammenfassung der Donauwörther Museen an diesem Standort (z.B. Stadtmühle oder Brache an der Kaibachmündung). Konzeptionierung der notwendigen Maßnahmen (mittel- und langfristig) (Priorität B)
- Verlegung der Touristeninformation in eine prominente Lage (Priorität B)
- Angemessene und attraktive Beleuchtung der Donauwörther Sehenswürdigkeiten unter Beachtung von Sichtachsen (Siehe 8.)

IV. Maßnahmen

8. Licht

- Verbesserung der Fernwirkung nach Norden durch differenzierte Beleuchtung der Invalidenkaserne, des Turmes Hadergasse 15, des Turmes der Heilig-Kreuz-Kirche und des Turmes des Münsters (Priorität A)
- Verbesserung der Erlebbarkeit des historischen Ensembles durch differenzierte Beleuchtung der Invalidenkaserne, des Turmes Hardergasse 15 und der Stadtmauerreste (Priorität A)
- Verbesserung der Fernwirkung nach Süd-Osten durch differenzierte Beleuchtung des Turmes der Heilig-Kreuz-Kirche, des Turmes des Münsters und des Eckturmes des Deutschordenshauses (Priorität A)
- Verbesserung der Blickachse von der Promenade durch differenzierte Beleuchtung des Turmes der Heilig-Kreuz-Kirche, des Turmes des Münsters und Giebel des Tanzhauses (Priorität A)
- Verbesserung der Fernwirkung vom Bahngelände aus (Stadteingang) durch differenzierte Beleuchtung des Turmes der Heilig-Kreuz-Kirche (Priorität A)
- zur Stärkung der Hauptachse und Verbesserung der Blickachsen differenzierte Beleuchtung folgender Gebäude: Bahnhof, Bahnhofstr. 14, Hohes Meer, Rieder Tor, Rathaus, Tanzhaus, Münster, Fuggerhaus, Reichsstraße 56 (Erker) (Priorität A)
- Differenzierte Beleuchtung der Heilig-Kreuz-Kirche (Priorität C)
- Differenzierte Beleuchtung der Mühle im Rahmen eines Umbaus (Priorität C)
- Differenzierte Beleuchtung der FBE-Neubaus (Volkshochschule) zur Aufwertung des Gesamtanlage und des Straßenraumes (Priorität B)
- Aufwertung des Straßenraumes durch differenzierte Beleuchtung der Spitalkirche und des Deutschordenshauses (Priorität B)
- Aufwertung des Stadteingangs nach Süd-Osten durch differenzierte Beleuchtung des Maximilium, Donaubrücke, Grünanlage „Junge Donau“, Donauspitz, Mündung Kaibach, Wörnitzbrücke, Neuer Weg und Alter Hafen (Priorität A)
- Differenzierte Beleuchtung des Fäbertörl und des Rieder Tores zur Stadtseite hin (Priorität C)
- Anstrahlung der Parkhausmauer entlang der kleinen Wörnitz zur Schaffung einer Wegebeleuchtung (Priorität A)

IV. Maßnahmen



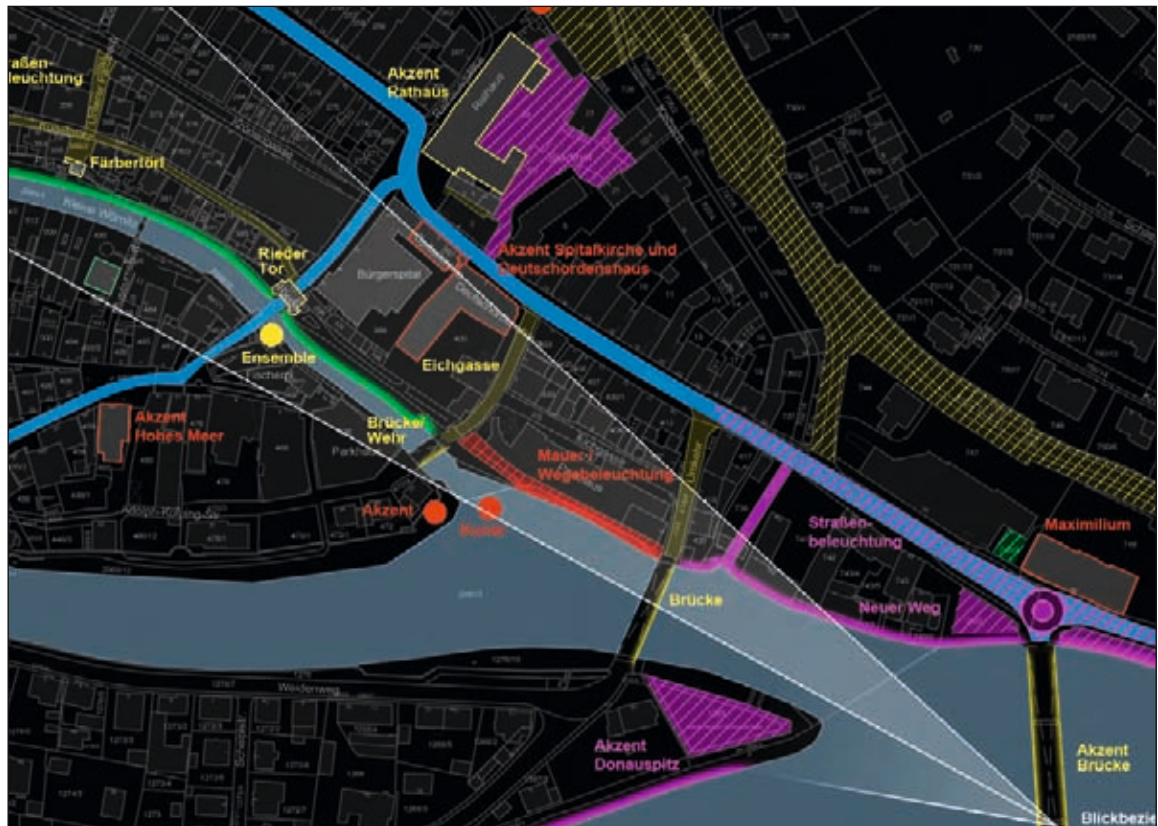
Lichtplanung im Bereich Altstadt

- Schaffung einer Wegebeleuchtung und Aufwertung des Eingangs zur Promenade durch Anstrahlung der Mauern der historischen Eisenbahnstrecke (Priorität B)
- Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Kapellstraße im Rahmen der Schaffung eines neuen Kreisverkehrs: von Einmündung Johannes-Traber-Straße bis zur Umkehr. Neues Lichtsystem, das auch zur Anstrahlung des Maximiliums verwendet werden kann. (Priorität A)
- Erneuerung evtl. Fortführung der Straßenbeleuchtung der Bahnhofstraße vom Bahnhofplatz bis Einmündung Dillinger Straße (Priorität A)
- Fortführung der bestehenden Straßenbeleuchtung in der Pflegstraße von Bäckerstraße bis Höhe Tunnel / Käthe-Kruse-Museum, einschl. Hadergasse (Typ: Sechskant Fa. Lehner WerkMetall) (Priorität B)
- Neue Straßenleuchten in Anlehnung an Bestand Bäckerstraße, Bärenberg, Spindeltal, Bäckenberg, Unterer Farbberg, Hirtenberg, Kugelplatz (Typ: Castor Fa. Lehner WerkMetall) (Priorität B)
- Neue Straßenleuchten in Anlehnung an Bestand der Reichsstraße (Typ: Sechskant Fa. Lehner WerkMetall), Heilig-Kreuz-Straße (Priorität B)

IV. Maßnahmen

- Ergänzung der bestehenden Straßenbeleuchtung: Umkehr und Eichgasse (Typ: Sechskant Fa. Lehner WerkMetall)
(Priorität C)
- Akzentbeleuchtung an Brücken und Wehren: Wehr Westspitze Insel Ried, Wehr Ostspitze Insel Ried, Holzbrücke über kleine Wörnitz, Wörnitzbrücke und Donaubrücke
(Priorität A)
- Akzentbeleuchtung in: Westspitze Insel Ried, Ostspitze Insel Ried, Kunst im Wasser, Donauspitz, Platz „junge Donau“ zur Verbesserung Beziehung Ufer-Wasser
(Priorität B)
- Akzentbeleuchtung einzelner Artefakte, Bäume, Hecken und Grünflächen zur Aufwertung der Promenade
(Priorität B)
- Verbesserung der Anstrahlung des Mangoldfelsens zur Aufwertung der Promenade und Akzentuierung des Fußgängerknotenpunktes
(Priorität C)
- Differenzierte Beleuchtung der Maria-Schnee-Kapelle zur Aufwertung der Promenade und Akzentuierung des Fußgängerknotenpunktes
(Priorität C)
- Verbesserung der Anstrahlung der Kapelle am Kalvarienberg zur Aufwertung der Promenade
(Priorität C)
- Akzentuierung der Stadtmauer und Betonung Eingang Promenade durch differenzierte Beleuchtung des Ochsentörls
(Priorität A)
- Akzentuierung der Stadtmauer im Bereich Kindergarten / Heilig-Kreuz-Kirche
(Priorität C)
- Differenzierte Beleuchtung des Zaubergeigenbrunnen zur Aufwertung der Promenade
(Priorität B)
- Differenzierte Tunnelbeleuchtung zur Aufwertung der Wegeführung
(Priorität A)
- Lichtkunst im Tunnel als Marketinginstrument
(Priorität C)
- Lichttechnische Unterstützung eines touristischen Leitsystems als Marketinginstrument
(Priorität A)
- Akzent auf die Stadtmauer in Abstimmung mit Umnutzung der Stadtgärtnerei
(Priorität C)
- Akzent auf die Stadtmauer zwischen Heilig-Kreuz-Kirche und Färbertörl
(Priorität C)

IV. Maßnahmen



Lichtplanung im Bereich südöstliche Innenstadt

- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit Neugestaltung Platzraum Stadthof (Priorität B)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit Neugestaltung Adolph-Kolping-Straße (Priorität C)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit Neugestaltung des Platzes/Straßenraums der Heilig-Kreuz-Straße (Priorität B)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit neuer Wegeverbindung Mühlberg – Invalidenkaserne (Priorität A)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit neuer Wegeverbindung entlang der Donau mit Bau eines neuen Fußgängerstegs unter der Donaubrücke bis zum „alten Hafen“ als Lückenschluss im Donau-Uferweg (Priorität B)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der Herstellung der Parkanlage „Alter Hafen“ inklusive Durchwegung (Priorität A)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der Modernisierung der Grünanlage „Junge Donau“ (Priorität B)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der Modernisierung der Grünanlage Promenade (Priorität B)

IV. Maßnahmen



Lichtplanung im Bereich um die Bahnhofstraße

- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der neuen Wegeverbindung Stadthof – Promenade (Priorität B)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der neuen Wegeverbindung über die Bahngleise vom Bahnhof zur Industriestraße (Eurocopter-Werke) durch Verlängerung der Bahnsteigunterführung oder Fußgängerbrücke (Priorität B)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der Umsetzung des Wettbewerbsergebnisses in überarbeiteter Form westlich des Bahnhofs inklusive aller damit verbundenen Maßnahmen (Priorität C)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der Umfeldgestaltung des Bereichs an der Bahnlinie zwischen Bahnhof und Gartenstraße Schwerpunkt Wegeverbindung (Priorität A)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der Herstellung des „Donauparks“ auf dem Areal der ehemaligen „Schwabenhalle“ (Priorität B)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der Aufwertung des Donaufufers zwischen neuem Donaupark und Donauspitz (Priorität B)
- Neue Beleuchtungsanlage in der Gartenstraße zur Akzentuierung der Wegeverbindung zwischen Donaupark und Insel Ried (Priorität B)

IV. Maßnahmen

- Aufwertung des Donauufers zwischen neuem Donaupark und Donauspitz, Ergänzung der Begrünung (Priorität B)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der Herstellung eines Fußgängerstegs über die Donau entlang der bestehenden Eisenbahnbrücke (Priorität A)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der Aufwertung des Stadteingangs im Bereich der Kaibach-Mündung und Anlage einer grünen Verbindung von der Kapellstraße zur Wörnitz inklusive Durchwegung (Priorität A)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung mit der gestalterischen Aufwertung der Treppenanlage auf der Westseite Heilig-Kreuz zum Wörnitzufer (Priorität B)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung auf die öffentliche Fußwegeverbindung durch den Block Reichsstraße/Schustergasse/Bäckerstraße/Pflegstraße über die Platzanlage des Parkhauses „Am Münster“ (Priorität C)
- Neue Beleuchtungsanlage in Abstimmung auf die Platzgestaltung und Begrünung des Platzraumes Kappeneck (Priorität B)

9. Energie

- Beseitigung bauphysikalisch bedingter Mängel (z.B. Mauerwerkrisse durch ungenügende Dämmung der Flachdächer) (Priorität A)
- Herstellung eines zeitgemäßen Standards in der technischen Gebäudeausstattung (Priorität A)
- Verbesserung des baulichen Wärmeschutzes des Gebäudebestandes (Priorität A)
- Bau eines Blockheizkraftwerkes zur Versorgung der Genossenschaftssiedlung (Priorität A)
- Bau eines Nah- und/oder Fernwärmenetzes zur Versorgung von mehreren Gebäuden, z.B. Spindeltal (Priorität A)
- Aufklärung privater Haushalte über Fördermöglichkeiten bei Durchführung von Maßnahmen zur Energieeinsparung (Kfw-Darlehen, etc.) (Priorität A)